

Spielreglement Corona Open Trophy 2020

Gruppeneinteilung: Die Corona Open Trophy wird mit 24 Teams in vier 6er-Gruppen und in zwei Stärkeklassen ausgetragen. Die Teams in den Gruppen Rot und Blau (Stärkeklasse 1) sowie Grün und Gelb (Stärkeklasse 2) wurden von der Spielleitung nach ungefährender Spielstärke gesetzt und gleichmässig in die Gruppen eingeteilt.

Spielsystem: In den vier Gruppen wird bis Ende 2020 eine Round Robin gespielt; anschliessend spielen die Ränge 1 und 2 der Gruppen Rot/Blau und Gelb/Grün gegeneinander ein Playoff mit Halbfinals und Finals. Je nach Pandemie-Situation und den geltenden Regeln kann der Wettbewerb in der zweiten Saisonhälfte verlängert oder wieder neu ausgeschrieben werden.

Spielregeln: Es gelten die Regeln von SwissCurling, insbesondere die Free Guard Zone-Regel.

Teamzusammensetzung: Gespielt wird in **Dreier**teams, wobei die ersten beiden Spieler jeweils drei Steine spielen müssen. Der dritte Spieler darf nur zwei Steine spielen.

Wischen: Aus Sicherheitsgründen und in Einklang mit den momentanen Regeln von Swiss Curling hat die Spielleitung beschlossen, dass die Steine jeweils nur durch einen Spieler gewischt werden dürfen. Die Wischer dürfen sich jedoch ablösen.

Spieldauer: Die Spiele gehen über sechs Ends ohne Zusatzend und ohne Zeitbeschränkung. Die Teams sind angehalten, zügig zu spielen.

Wertung in den Gruppenspielen: Das siegreiche Team erhält 2 Punkte. Ist die Partie nach 6 Ends unentschieden, erhalten beide Teams je einen Punkt.

Rangierung in der Round Robin: Punkte / direkte Begegnung(en) / Steindifferenz der direkten Begegnung(en) / Steindifferenz aller Spiele / Ends / Steine.

Spielplan und Forfait: Der Spielplan wird im Rinkmaster erfasst und ist verbindlich; es dürfen keine Spiele verschoben werden. Bei Bedarf sind Ersatzspieler einzusetzen. Tritt ein Team später als 15 Minuten oder gar nicht zum Spiel an, hat das andere Team forfait gewonnen und erhält 2 Punkte, 3 End, 6 Steine. Das Team, das forfait geben muss, erhält keine Punkte, Ends und Steine.

Ersatzspieler: Als Ersatzspieler können sämtliche aktiven Mitglieder des CC Aarau eingesetzt werden, unabhängig davon, ob sie bereits in einem anderen Team mitspielen. Die Spielleitung appelliert jedoch bezüglich der Auswahl von Ersatzspielern an den Spirit of Curling.

Corona-Regeln: Die Teams werden gebeten, die Hygiene-Regeln gemäss Schutzkonzept des CC Aarau strikte einzuhalten. Insbesondere gilt: Apéro nach dem Spiel ist an Vierertischen erlaubt, aber nicht obligatorisch.

Für die Spielleitung:

Anja Bodmer, Markus Hammer, André Hirt, Mike Müller

Aarau, 8. November 2020